

NEUES WERTSTOFFSAMMELZENTRUM BEI DER ABFALLWIRTSCHAFTSANLAGE IN WIENER NEUSTADT

Am Areal der Abfallwirtschaft Wiener Neustadt wurde ein neues und modernes Wertstoff-sammelzentrum errichtet. Dieses soll die Abgabe von Abfällen und Wertstoffen (Kunststoffe, Altpapier, Altkleider, Metalle, Verpackungen, Grünschnitt, Sperrmüll, Bauschutt, etc.) zu deutlich verlängerten Öffnungszeiten ermöglichen.

Die neue Einrichtung, für die im November 2019 der Spatenstich vorgenommen wurde, wurde im Herbst 2020 eröffnet.



WNSKS-Aufsichtsratsvorsitzender und Obmann des Abfallwirtschaftsverbandes Wiener Neustadt, LAbg. StR DI **Franz Dinhobl**, im Rahmen des Spatenstichs: „Aufgrund der ständig wachsenden Bevölkerung und des großen Andrangs zum direkten Entsorgen von Abfällen auf der Abfallbehandlungsanlage Wiener Neustadt, kommt es besonders im Frühjahr und Herbst manchmal zu etwas längeren Wartezeiten für die Abfertigung. Deshalb haben wir uns überlegt, wie wir hier mehr Service für die Menschen anbieten können. Mit dem neuen Zentrum ermöglichen wir eine rasche und unbürokratische Abgabe von Wertstoffen zu massiv ausgeweiteten Öffnungszeiten. Wir sind überzeugt, damit einen weiteren wichtigen Schritt zur Qualitätsverbesserung im Abfallbereich zu machen.“

ZUR ANLAGE:

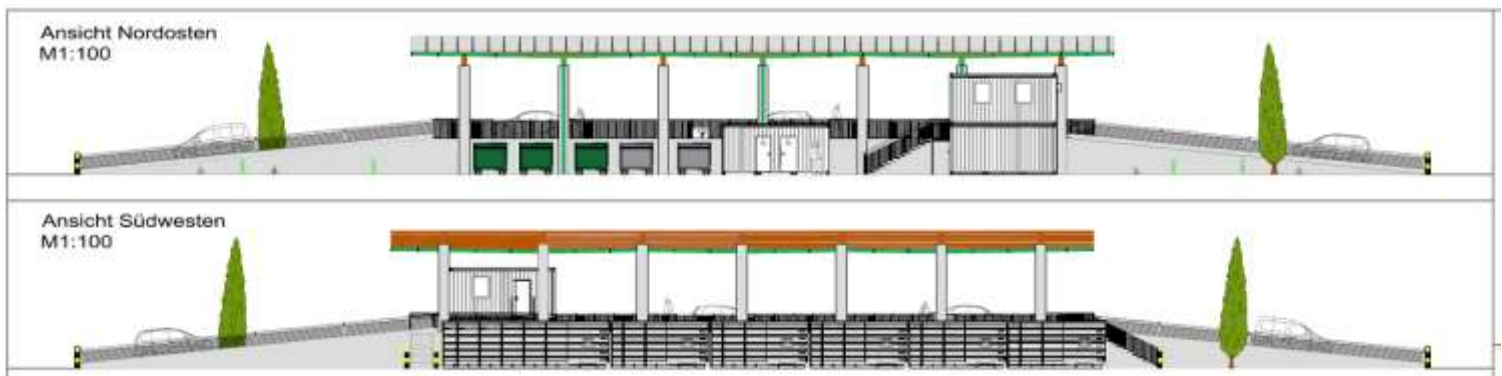
Auf einer Grundfläche von ca. 10.000 m² wird das zukünftige Wertstoffsammelzentrum im östlichen Teil der Abfallbehandlungsanlage errichtet.

Die Zu- und Abfahrt zum Wertstoffsammelzentrum wird über ein Zutrittssystem gesteuert, sodass ein unbemannter Betrieb möglich ist. Für den Zutritt in das neue Wertstoffsammelzentrum ist eine einmalige Registrierung für den Erhalt der **Service-Card** und ein Einmalbeitrag von EUR 20,-- (inkl. USt) durch den Kunden erforderlich. Durch die sehr großzügig gehaltenen Öffnungszeiten von Montag bis Sonntag, von 07:00 Uhr bis 22:00 Uhr (letzte Einfahrt 21:30 Uhr), auch an Feiertagen, bietet die WNSKS ihren Kunden ein völlig neues Spektrum an Serviceleistung an.

Das neue Wertstoffsammelzentrum wird in zwei Bereiche unterteilt sein. Dem Bereich der Gratisanlieferung von Wertstoffen wie Kunststoffe, Alteisen, Papier, Glas, Elektroaltgeräte, etc., und dem wie auch schon bisher vorhandenen Bezahlbereich für die Fraktionen des Grünschnitts, Sperrmülls und Bauschutts. Hier erfolgt die exakte Verwiegung der angelieferten Wertstoffe über zwei neue Brückenwagen in Verbindung mit einem elektronischen Verrechnungssystem, sodass die Bezahlung kontaktlos und mit anschließender Zustellung der Rechnung entweder in postalischer oder elektronischer Form erfolgen wird.

Der Verkehrsfluss wird im Kreislauf geregelt, sodass eine ständige Zu- und Abfahrt möglich sein wird. Dadurch werden die Wartezeiten auf ein Mindestmaß beschränkt. Mit dem neuen Wertstoffsammelzentrum wird eine Entflechtung der Anlieferungen zur bestehenden Abfallbehandlungsanlage erzielt. Selbstverständlich steht die Abfallbehandlungsanlage auch weiterhin für alle Anlieferungen zur Verfügung.

Das Ziel ist jedoch, dass zukünftig überwiegend Gemeinde- und Gewerbekunden die bestehende Abfallbehandlungsanlage nutzen und so für alle Kundengruppen der Vorteil in Form von kurzen Anlieferungszeiten genutzt werden kann.



ECKDATEN ZUM WSZ:

Das neue Wertstoffsammelzentrum besteht aus einem überdachten Podest (ca. 36,10 x 8,80 m), welches über 2 Rampen (je 20 m Länge) und insgesamt 3 Stiegen erschlossen wird. Die Abgabe erfolgt somit nicht mehr über Kopf, sondern es können die Abfälle bequem eingebracht werden. Vom Podest können 6 Großcontainer (Sperrmüll, Bauschutt, Papier, Kunststoffe, Alteisen, usw.) befüllt werden. Auf ursprünglichem Niveau sind noch weitere Kleincontainer angeordnet. Außerdem wird neben den Kleincontainern noch ein Lagercontainer situiert. Das gesamte Podest ist mit einem Flugdach überdacht.

Im Südosten des Wertstoffsammelzentrums ist noch eine Erweiterungsfläche für das „Geschirrmobil“ vorgesehen und im Nordwesten eine Erweiterungsfläche als Abstellplatz für Container.

ÖFFNUNGSZEITEN:

Derzeitige Öffnungszeiten aufgrund der COVID-Pandemie:

Montag – Sonntag, inkl. Feiertag, jeweils von 07:00 bis 19:30 Uhr

Letzte Anlieferung bis 19:00 Uhr möglich

Ansonsten sind unsere Öffnungszeiten:

Montag – Sonntag, inkl. Feiertag, jeweils von 07:00 bis 22:00 Uhr

Letzte Anlieferung bis 21:30 Uhr möglich

DIE SERVICE CARD:

Die neue „Service Card“ kann um einen Einmalbetrag von EUR 20,-- (inkl. USt) erworben werden. Die Registrierung erfolgt über die Homepage www.servicecard-wn.at oder kann zusätzlich auch bei folgenden Stellen persönlich in Wiener Neustadt bezogen werden:

- Abfallbehandlungsanlage in der Heideansiedlung
- Neues Rathaus der Stadt Wiener Neustadt
- Servicestelle der WNSKS GmbH, in der Ungargasse 25, in 2700 Wiener Neustadt

Alle Details zu den einzelnen Fraktionen entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Folder.



DIE SERVICE CARD FÜR VERBANDSGEMEINDEN:

Mit dem neuen Wertstoffsammelzentrum sind für unsere Verbandsgemeinden damit folgende Leistungen möglich:

- Service der WNSKS für den gesamten AWV im Sinne einer gemeinsamen Zusammenarbeit innerhalb der Region
- Sicherstellung einer modernen, zeitgemäßen Entsorgung
- Im Wertstoffsammelzentrum sind Kapazitäten auch für Nachbargemeinden vorhanden
- Zutritt für alle Bürger mit Karte in das Wertstoffsammelzentrum
- Kartenlayout angepasst auf das AWV-Logo und das jeweilige Gemeinde-Logo
- Gesamte Abrechnung erfolgt über die WNSKS
- Zahlungsmodalitäten, z.B. Paypal, Kreditkarte, EPS oder per Rechnung
- Freimengen an Müll definieren, individuell für Gemeinden angepasst → Abrechnung erfolgt über Gemeinde/WNSKS
- Nähere Infos unter www.servicecard-wn.at



Hier die Vorderseite der Servicecard, wo das Gemeindelogo hinzugefügt werden kann.
Die Rückseite kann von der Gemeinde frei gestaltet werden.